

# FLÄCHENNUTZUNGSPLAN GEMEINDE HENNSTEDT

KREIS DITHMARSCHEN

M. 1:5000 (AUSSCHNITT)

## I. DARSTELLUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG  
§5 ABS. 2 NR. 1 BBAUG



WOHNBAUFLÄCHEN



DORFGEBIET  
§5 BAUNVO

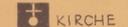
BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF  
§5 ABS. 2 NR. 2



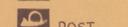
SCHULE



VERWALTUNGSGEBÄUDE



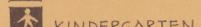
KIRCHE



POST



JUGENDHEIM

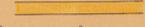


KINDERGARTEN

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR  
UND DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE  
§5 ABS. 2 NR. 3 BBAUG



ÜBERÖRTLICHE HAUPTVERKEHRSTRASSEN



ÖRTLICHE HAUPTVERKEHRSZÜGE

FLÄCHEN FÜR VERSORGENGSANLAGEN UND FÜR  
DIE BESEITIGUNG VON ABWASSER §5 ABS. 2 NR. 4 BBAUG

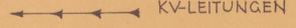


UMFORMERSTATION



KLÄRANLAGE

FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGENGSANLAGEN  
§5 ABS. 2 NR. 5

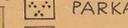


KV-LEITUNGEN

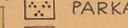
GRÜNFLÄCHEN §5 ABS. 2 NR. 5 BBAUG



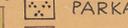
PARKANLAGE



FRIEDHOF



BADEPLATZ



SPIELPLATZ

FLÄCHEN FÜR DIE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT  
§5 ABS. 2 NR. 6 BBAUG



FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT



FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

## II. KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN  
FESTSETZUNGEN §5 ABS. 5 BBAUG



EIDERVERBAND RENDSBURG  
SIELVERBAND HENNSTEDT



VOR- UND FRÜHGESCHICHTLICHE DENKMALE



ORTSDURCHFARTSGRENZEN



UNTERIRDISCHE KV-LEITUNGEN



TÖSCHCHENBACH - NACHRICHTL. ÜBERNAHME

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH §§ 2 UND 5 BBAUG  
VOM 23.6.1960 AM 15. OKT. 1964

GEMEINDE HENNSTEDT

BÜRGERMEISTER

*G. Braun*



DIESER PLAN MIT ERLÄUTERUNGSBERICHT IST AM 9. AUGUST 1972  
VON DER GEMEINDEVERTRETUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

BÜRGERMEISTER

*G. Braun*



DER ENTWURF DES PLANES NEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT HAT IN  
DER ZEIT VOM 15. 5. BIS 15. 6. 72 NACH VORHERIGER BEKANN-  
TMACHUNG ZU JEDERMANN'S EINSICHT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN  
MIT DEM HINWEIS, DASS WÄHREND DER AUSLEGEFRIST BEDENKEN  
UND ANREGUNGEN VORGEBRACHT WERDEN KÖNNEN.

BÜRGERMEISTER

*G. Braun*



GENEHMIGT GEMÄSS ERLASS VOM  
GESCH. Z.

DER INNENMINISTER DES LANDES  
SCHLESWIG-HOLSTEIN

DIESER PLAN MIT ERLÄUTERUNGSBERICHT  
IST AM 7. 9. 1973 MIT BEKANNTMACHUNG  
DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH AUSGE-  
LEGT WORDEN UND AN DIESEM TAGE IN  
KRAFT GETRETEN.

BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT

GEMÄSS ERLASS

IV 810-812K-5149

VOM 1. November 72

3. November 72

Der Innenminister

des Landes Schleswig-Holstein

Im Auftrage

*W. Schliske*

(Dr. Schliske)

